

**FLUTES DE BAMBOU ASSOCIATION SUISSE
BAMBUSFLÖTEN SCHWEIZ
FLAUTI DI BAMBÙ ASSOCIAZIONE SVIZZERA**



Frühling
Printemps

2008
2008

Halbjährliche Herausgabe durch / Publication semestrielle par

FLUTES DE BAMBOU ASSOCIATION SUISSE
BAMBUSFLÖTEN SCHWEIZ
FLAUTI DI BAMBÙ ASSOCIAZIONE SVIZZERA



Präsidentin / Présidente

Regina Rüegger
Tulpenweg 43
3177 Laupen
regina.ruegger@bambusfloete.ch
Adressänderungen / Changement d'adresse

Redaktion/Rédaction

Erika Schädler
Uettligenstr. 42
3033 Wohlen
erika.schaedler@bambusfloete.ch

Redaktionsschluss/Fin de rédaction

Frühlingsbulletin / bulletin de printemps: 15. Januar / 15 janvier
Herbstbulletin / bulletin d'automne 15. September/ 15 septembre

www.flutedebambou.ch
www.bambusfloete.ch

Postcheckkonto: 80-61326-3

Frühling/Printemps 2008

Fotos: Daniel Rüegger, E.Schädler

Auflage / Tirage 240 Stück / Exemplaires

Inhaltsverzeichnis

Editorial	4
Berichte der Kommissionen 2007	5
Protokoll ausserordtl. GV	11
Gratulationen	15
Finanzen	16
Semaine musicale pour les jeunes	18
Musikladen	22
Bambusverkauf	23
Werkliste Offenes Musizieren	24
Mutationen	25
Bambusflötengilde Deutschland	25
Anhang	26
Agenda	28

Sommaire

Editorial	4
Rapports des commissions 2007	8
Assemblée générale extraordinaire	13
Félicitations	15
Finances	16
Semaine musicale pour les jeunes	20
Magasin de musique	22
Cannes de bambou	23
Musique pour tous, Oeuvres jouées	24
Changement des membres	25
Bambusflötengilde Deutschland	25
Annexe	26
Agenda	28



Semperoper, Dresden

Editorial

Im Januar 2008 trafen sich 11 Lehrkräfte in Wohlen zum diesjährigen Bauforum. Es fanden rege Diskussionen und ein intensiver Erfahrungsaustausch statt. Unser aller Ziel ist es, immer besser klingende, immer perfektere Flöten mit noch grösserem Tonumfang zu bauen. Mit so wenig Leuten ist es aber recht schwierig zu fundierten Erkenntnissen zu gelangen, dazu bräuchte es doch die Bau Erfahrung aller, den Vergleich unzähliger Flöten verschiedenster Personen. Neue Kenntnisse fürs Bauen könnten viel leichter und schneller gewonnen werden, wenn man die Resultate aller Bambusflötenbauer zum selben Problem miteinander vergleichen könnte. Arbeitet nicht still und leise in euren Kammern für euch allein, lasst andere auch von euren Erfahrungen, von eurem Wissen profitieren, kommt ans nächste Bau-Forum 2009 oder teilt eure Probleme, euer Wissen schriftlich mit, so können wir alle, LehrerInnen und Schüler voneinander profitieren.

Erika Schädler

En janvier 2008, 11 personnes se sont réunies à Wohlen pour le forum de construction. Durant cette rencontre, de vives discussions et un bel échange d'expériences ont eu lieu, visant toujours un but : construire des flûtes toujours meilleures, tant en sonorité qu'en étendue.

Malheureusement, avec si peu de participants, il est plus difficile d'étayer nos recherches et de les valider. Nous avons besoin de l'expérience de chacun et de flûtes de diverses origines pour les comparer. De nouvelles connaissances en construction peuvent émerger grâce à votre travail en construction sur des problèmes précis et comparables.

Afin de permettre à tous de profiter de votre expérience, ne restez pas dans votre coin: venez au forum de construction 2009 ou communiquez-nous par écrit vos problèmes ou vos bonnes expériences. Cela profitera aux professeurs et aux élèves !

Erika Schädler, Traduction Mélanie Cicognani

Jahresberichte der Kommissionen 2007

Jahresbericht der Editionscommission 2007

Im Zentrum unserer diesjährigen Arbeit standen vor allem zwei Themen: Die Herausgabe von neuer Literatur für unsere Flöten sowie die Überarbeitung des Aufgabenblatts „Editionscommission – Grundlagen ihrer Tätigkeit“. Die gute Zusammenarbeit und der Informationsaustausch zwischen Musikladen, der Musik- und der Editionscommission erscheinen uns wichtig.

Neue Literatur für unsere Flöten

Kurz vor Weihnachten 2007 wurde ein neues Heft fertig:

Christian Müller „Die Rose und die Nachtigall und Variationen über einen Psalm nach Goudimel“. Die Variationen nach Goudimel wurden bereits im Jahr 2005 in Sornetan gespielt. Im Sommerkurs auf dem Bienenberg 2007 konnten wir nun unter der Leitung von Christian Müller beide Stücke spielen. Die Musik gefiel uns sehr gut, und deshalb entschlossen wir uns dazu, dem Komponisten die Rechte abzukaufen und ein schönes Heft daraus zu machen (Auflage 40 Stück). Es kann im Musikladen bezogen werden zum Preis von Fr. 9.--.

Ein weiteres Heft wird im Laufe des Jahres 2008 erscheinen zum Thema Volksmusik in einfachen bis mittelschweren zwei- und dreistimmigen Sätzen. Der Wunsch nach einem solchen Heft stand laut der vor einiger Zeit gemachten Umfrage an erster Stelle. Die ausgewählten Stücke werden von Christian Müller und von Konrad Hildesheimer bearbeitet.

Als Frühlingsbeilage 2007 wählten wir das Lied „Wie schön blüht uns der Maien“ in einem dreistimmigen Satz von Karl Marx.

Das Weihnachtsblatt, ein katalanisches Weihnachtslied, hat Veronika Senn für uns arrangiert. Herzlichen Dank!

A propos Musikbeilage: Wir möchten euch darauf aufmerksam machen, dass wir offen sind für Vorschläge oder Arrangements von euch. Wer etwas Passendes hat und dies gerne an alle Mitglieder weitergeben möchte, kann es uns gerne zukommen lassen.

Für die Editionscommission
Annekäthi Werthemann

Bericht der Musikkommission 2007

Neben den jährlich wiederkehrenden Arbeiten haben wir uns in diesem Jahr mit folgenden Aufgaben beschäftigt:

- Zusammenarbeit mit der Editionscommission zur Herausgabe eines 3-stimmigen Heftes mit Volksliedern.
- Mitarbeit bei der Vorbereitung des Lehrerkurses 2008 in Liestal

„Prima Vista“: Diese Rubrik erscheint jährlich im Bulletin und hat zum Ziel, Angaben über interessante und spielbare Bambusflöten-Literatur aus Kursen und Wochenenden für alle zugänglich zu machen.

Wir rufen alle Kursleiterinnen auf, ihre Angaben nach den Kursen an die Musikkommission (Laure Foglia) weiterzuleiten.

Rosmarie Wyss hat im März ein weiteres Mal das Trio- Quartettspiel organisiert und durchgeführt. Vielen herzlichen Dank.

Zürich, den 28. Dezember 2007

Myrta Berweger

Jahresbericht der Prüfungskommission 2007

Ende Januar fand in Murten ein Arbeitswochenende mit Frau Francine Courvoisier statt. Anwesend waren die Prüfungskommission, eine Gruppe von Ausbildungslehrerinnen und die Präsidentin. Frau Courvoisier gab uns neue Impulse und half uns, unseren Beruf und vor allem unsere Ausbildungen neu zu überdenken.

Anstelle von Anna Idone ist an der GV im März Monique Durouvenoz neu in unsere Kommission gewählt worden. Herzlichen Dank an Anna Idone für ihre Mitarbeit und an Monique Durouvenoz für ihr Mittun.

Am 30. Juni entstand ein erster Entwurf für ein Informationsblatt betreffend unsere Ausbildung zum Lehrdiplom. In der Zwischenzeit begannen wir das Ausbildungsprogramm zu überarbeiten. Die Aufnahmebedingungen wurden neu definiert, für nicht professionelle Musikerinnen und Musiker wurde eine Aufnahmeprüfung in Musiktheorie/Gehörbildung entworfen.

Im September vertrat Regula Schmid unsere Kommission an der zwölften jährlichen Sitzung der Kommissionen (ERFA) in Bern. Dieser Austausch zwischen den Arbeitsgruppen und der Präsidentin gibt Einblick in den neuesten Stand der Arbeit und erlaubt eine bessere Koordination.

An der Ausbildungslehrerinnensitzung vom 10. November wurden die ersten Ergebnisse der Aktivitäten der Murtengruppe 2007 zusammengefasst:

- der letzte Entwurf des Informationsblattes fürs Lehrdiplom.
- ein erster zeitlicher Rahmen für die neuen Ausbildungen auf Schweizer Ebene.

Im zweiten Teil der Novembersitzung zeigten uns Rosmarie Wyss und Alice Stump die typischen Arbeitsgänge der Bauweise Modell 2000. Anhand eines geschichtlichen Überblicks und Modellflöten erfuhren wir viel über die neuesten Feinheiten bei dieser für uns doch sehr wichtigen Arbeit.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei Gilberte Kury bedanken für ihren unermüdlichen Einsatz. Mein zweiter Dank geht an Dorothee Fischer, die uns in den letzten Monaten tatkräftig unterstützt hat.

Ziefen, im Januar 2008 Regula Schmid

Jahresbericht der Kommunikationskommission 2007

Wir füllten unsere Seiten im Internet mit immer mehr Informationen. Die Rubrik „Veranstaltung“ findet kaum Interesse, die Einträge waren recht spärlich. Meldet eure Musizierstunden oder anderen speziellen Anlässe, sie interessieren auch andere LehrerInnen. In der Rubrik „gesucht – gefunden“ hatten wir überhaupt keinen Eintrag. Sucht ihr eine Stellvertretung, sucht ihr ein spezielles Werkzeug, habt ihr ein nicht angeschriebenes Musiknotenblatt, findet aber das dazugehörige Heft nicht, irgendjemand weiss sicher Rat.

Schreibt uns, wir veröffentlichen eure Anliegen.

Wohlen, Januar 2008 Erika Schädler

Rapports des Commissions 2007

Rapport annuel de la commission d'édition 2007

Deux thèmes étaient au centre de notre travail pendant cette année : l'édition de nouvelle littérature pour nos flûtes ainsi que le remaniement de la feuille des devoirs « commission d'édition – la base de ses activités ». La bonne collaboration et l'échange des informations entre le magasin de musique, la commission de musique et la commission d'édition sont importants.

Nouvelle littérature pour nos flûtes

Un nouveau cahier a été édité peu avant Noël 2007.

Christian Müller « Die Rose und die Nachtigall und Variationen über einen Psalm nach Goudimel » (La rose et le rossignol et variations d'un psaume de Goudimel). Les variations ont déjà été jouées au cours de Sornetan en 2005. Durant le cours d'été 2007 au Bienenberg nous avons pu jouer les deux pièces sous la direction de Christian Müller. Cette musique nous a très bien plu, c'est pourquoi nous avons décidé d'acheter les droits du compositeur et d'éditer un joli cahier (édition 40 pièces). Il peut être acheté au magasin de musique pour le prix de 9 fr.

Un autre cahier avec le thème de la musique folklorique avec des compositions simples et moyennes à deux et à trois voix paraîtra dans le courant de l'année 2008. Selon l'enquête effectuée il y a quelque temps, le vœu pour un cahier de ce genre figurait à la première place. Les pièces choisies vont être arrangées par Christian Müller et Konrad Hildesheimer.

Pour la feuille de printemps 2007 nous avons choisi la chanson « Wie schön blüht uns der Maien » avec une composition à trois voix de Karl Marx.

La feuille de Noël, une chanson de Noël catalane, a été arrangée par Veronika Senn. Merci beaucoup!

En ce qui concerne la feuille de musique : nous vous rendons attentifs au fait que nous sommes ouverts à des propositions ou arrangements de votre part. Si vous avez de la musique qui convient et qui peut être donnée aux membres – veuillez nous le faire savoir.

Pour la commission d'édition : Annekathi Werthemann
Traduction : Martin Stump

Rapport de la commission de musique 2007

A coté des travaux habituels de chaque année, en 2007 nous nous sommes occupées des tâches suivantes:

- collaboration avec la commission d'édition pour réaliser l'édition d'un cahier avec des chansons populaires à trois voix.
- Coopération aux préparations pour le cours des professeurs à Liestal en 2008.

„Prima vista“: cette rubrique apparaît au bulletin une fois par an, avec le but de fournir à tous des indications concernant de la littérature jouable et intéressante pour nos flûtes de bambou. Il s'agit de la littérature présentée et jouée à l'occasion des cours et des week-ends. Nous lançons un appel à tous les professeurs de transmettre leurs informations (après le cours) à la commission de musique (Laure Foglia).

Au mois de mars Rosmarie Wyss a organisé et réalisé une fois de plus le jeu des trios et quatuors. Nous la remercions cordialement!

Traduction: Annemaria Wild

Rapport de la commission d'examen 2007

Fin janvier, la commission d'examen, un groupe de professeurs de formation et notre présidente se sont réunis à Morat pour un week-end de travail. Mme Francine Courvoisier, mandatée pour l'occasion, nous a donné une nouvelle impulsion et nous a aidés à reconsidérer nos formations.

Monique Durouvenoz succède à Anna Idone dès l'A.G. de mars. Nous remercions chaleureusement A. Idone pour sa collaboration ainsi que M. Durouvenoz pour son nouvel engagement.

Le 30 juin, nous présentons un premier projet de dépliant informatif « Formation au diplôme d'enseignement ». Entre-temps, nous travaillons sur la révision du programme de formation. Un examen d'entrée non professionnel de Théorie musicale et Culture auditive a été mis au point, et les prérequis sont redéfinis.

En septembre, Regula Schmid représentait la commission à la 12^e rencontre annuelle des commissions (ERFA) à Berne. Ces échanges entre les groupes de travail et la présidente rendent compte du travail effectué et permettent une meilleure coordination.

Lors de la rencontre des professeurs de formation du 10 novembre, nous avons présenté les résultats du groupe de travail Morat 2007, soit la version définitive du dépliant informatif « Formation au diplôme d'enseignement », ainsi qu'un calendrier pour l'organisation des nouvelles formations sur le plan suisse.

En deuxième partie de rencontre, Rosmarie Wyss et Alice Stump ont présenté un travail intéressant et ont développé les astuces de la nouvelle théorie appliquée sur les flûtes « modèle 2000 ».

J'aimerais ici remercier Gilberte Kury pour son infatigable engagement ! J'adresse un deuxième merci à Dorothee Fischer qui, durant ces derniers mois, nous a secondés avec efficacité.

Ziefen, janvier 2008 Regula Schmid

Trad. G.Kury

Rapport annuel 2007 de la commission de la communication

Nous avons déjà mis à disposition sur notre site Internet beaucoup d'informations.

Cependant, notre rubrique « événements » est encore peu développée, les propositions étant très rares. Afin de développer cette rubrique, annoncez-nous vos concerts ou tout autre événement qui pourraient intéresser d'autres professeurs ou musiciens.

Il n'y a encore aucune annonce dans la rubrique « cherché – trouvé ». Si vous cherchez une suppléante, si vous cherchez un outil, si vous avez des partitions, mais vous ne savez pas de quel cahier elle proviennent, il y toujours quelqu'un qui pourra vous aider.

Ecrivez-nous, nous publions vos demandes !

Gland, janvier 2008 Mélanie Cicognani

Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. November 2007

Die Tages-Präsidentin Danielle Foglia begrüsst die Anwesenden und eröffnet um 15 Uhr die Versammlung.

Präsenzliste: es sind 32 TeilnehmerInnen eingetragen

Entschuldigungen: Susanna Weber, Luzia Scherrer, Lisel Bosshard, Brigitte Dupont, Susi Fricker, Eric Progin, Marlis Klinger

Schriftlich eingegangene Vollmachten: 7

Stimmzählerinnen: Laure Foglia und Monique Durouvenoz

Übersetzerinnen: Dorothee Fischer et Dominique Thomet.

1 Diverses

Erika entschuldigt sich für das Fehlen der Anzeige „10 Jahre Bambusflöten Deutschland“ vom 3. – 5. Okt. 2008 im Bulletin. Der Platz hat gefehlt. Die Mitglieder laden uns herzlich ein mitzufeiern. Aus organisatorischen Gründen bitten sie um eine Anmeldung bis am 15. Dez. 2007.

Für die GV- Eröffnung können sich Musikantinnen bei Regina melden.

Musikladen: Elisabeth Jenk wünscht, dass Hefte aus ihrem Laden zum voraus bei ihr bestellt werden. Sie nimmt sie dann an den jeweiligen Aktivitätstagen mit.

2. Namensänderung

Regina erklärt den Antrag auf Namensänderung.

An der letzten GV stimmten wir ab, das Wort „Gilde“ durch einen dem Zeitgeist entsprechenden Namen zu ersetzen. Seither sind wir ein Verband. In der Konsultativabstimmung, in der es nur um die neue Namensgebung ging, entschieden sich die TeilnehmerInnen für den Vorschlag „Bambusflöten Schweiz“. In der französischen Form wird „Association Suisse des Flûtes de Bambou“ stehen.

Die Präsidentin stellte dann das neue Logo vor, das Joël Kury entworfen hat vor. Der Vorstand gab Gilberte Kury den Auftrag weitere Entwürfe für das „Logo mit Namen“ auszuarbeiten. Diese Logo-Endform, das Logo, die Schriftart und das Zusammenfügen wird die Prospektkommission und der Vorstand bestimmen.

Es entsteht eine Diskussion. Martin bemerkt, dass „Association“ in den Statuten stehen muss, der Marketingname kann ohne sein.

Für die Vorlage stimmen 32, dagegen 8, Enthaltungen 1.

Schluss der Sitzung 16.00

Für das Protokoll: Maria Kempf



Stöpsel-o-phon, Crissier Januar 2008

Assemblée générale extraordinaire du samedi 10 novembre 2007

La présidente du jour, Danielle Foglia ouvre la séance à 15h.

Les scrutatrices sont Laure Foglia et Monique Durouvenoz.

Les traductions sont assurées par Dorothee Fischer et Dominique Thomet.

Les procès verbaux sont pris par Helene Steiner, Maria Kempf et Françoise Elsner.

La liste de présence (32 personnes) circule pendant que quelques communications sont transmises :

- la Guilde Allemande fêtera l'année prochaine son dixième anniversaire. Elle invite tous les amis à célébrer l'événement les 3, 4 et 5 octobre 2008 à Berlin avec un concert et la visite de la ville. Les personnes intéressées peuvent s'inscrire auprès de la Guilde Allemande via son site internet.
- Elisabeth Jenk insiste pour qu'on lui commande à l'avance les cahiers dont on aurait besoin afin qu'elle puisse les amener lors des rencontres.

La présidente Regina Ruegger présente la motion qui nous réunit ce jour, en français puis en allemand. Il s'agit donc de voter sur le nom qui remplacera définitivement « guilde » puisque cette décision a été prise lors de la dernière assemblée du 17 mars 07.

Le comité a mandaté Gilberte Kury pour une consultation auprès des Romandes. Le résultat est clair : il faut garder le mot « association ».

La présidente présente alors le logo réalisé par le fils de Gilberte, sous plusieurs formes, mais toujours avec les mêmes termes. Il est précisé que la votation de ce jour ne concerne que le nom. Le logo, l'écriture, le style seront définis ultérieurement par la commission du futur prospectus, d'entente avec le comité. D'autre part, les progrès de l'informatique permettent de personnaliser les en-têtes pour chaque région linguistique.

La discussion est ouverte. Elle est plutôt confuse, avec des interventions sur la pureté grammaticale, l'obligation de faire figurer le mot « association » dans les statuts, mais pas forcément sur le logo ...

Après bien des prises de paroles contradictoires, on réalise que l'abandon du mot « guilde » implique automatiquement le passage à « association suisse des flûtes de bambou ».

Il faut donc voter sur l'acceptation ou non de ces termes.

On passe au vote et les scrutatrices comptent 32 voix pour, 8 contre et 1 abstention.

Les termes du logo sont donc acceptés à une large majorité.

Regina Ruegger attend des remarques et commentaires au plus tôt concernant les différentes présentations de ces termes, afin que la commission du prospectus puisse aller de l'avant.

L'assemblée est close à 16h.

Maria Kempf, Trad. F. Elsner



Crissier Januar 2008

Diplom I



Angelika Speich Schütz, Bern

Ausbildungslehrerinnen
Professeurs de formations

Dorothee Fischer
Elisabeth Meyer

Obige Prüfungen wurden mit Erfolg bestanden, herzliche Gratulation!
Nos félicitations pour l'examen ci-dessus, réussis avec succès!



Einnahmen – Ausgaben – Resultat / Recettes – Dépenses - Résultat			
	Erfolgsrechnung Pertes et Profits 1.1. – 31. 12 2007	Budget 2007	Budget 2008
A. Einnahmen / Recettes:			
Mitgliederbeiträge / Cotisations	8'225.00	8'500.00	8'200.00
Erhaltene Spenden / Dons	610.00	600.00	600.00
Zinsertrag / Intérêts	282.41	250.00	135.00
Musikladengewinn/Bénéf. mag. mus. 2007	900.00	1'000.00	1'200.00
Wochenende / Weekends	875.00	1'000.00	1'000.00
Prüfungsgebühren / Taxes d'examens	250.00	500.00	250.00
Vermögen Jugendg./ Fortune groupe Jeun.			5'216.95
Total Einnahmen / total des recettes	11'142.41	11'850.00	16'601.95
B. Ausgaben / Dépenses:			
Mitteilungsblatt / Bulletin	2'193.80	2'200.00	2'200.00
Internet	603.50	650.00	650.00
Saalmiete / Locations salles	464.25	600.00	500.00
Honorar Dozenten für Weiterbildung Honoraires pour prof.de form.cont.	1'464.55	1'000.00	1'200.00
Honorar Präsidentin / Honoraire présidente	1'000.00	1'000.00	1'000.00
Honorar, Spesen Experten Honoraires et frais d'experts	296.00	500.00	250.00
Spesen Vorstand und Kommissionen Frais comité et commissions	2'334.80	2'300.00	2'350.00
Versicherung / Assurances	200.20	200.20	222.40
Sekretariatsspesen / Frais de secrétariat	112.10	140.00	120.00
Porti, Telefon / Port, téléphones	240.60	400.00	200.00
Bank und PC Spesen Frais bancaires & CCP	101.00	90.00	100.00
Geschenke / GV/ Cadeaux/ Assemblée g.	178.75	200.00	250.00
Musikladengewinn an Editionscommission Bénéfice magasin pour com. d'édition	900.00	1'000.00	1'200.00
Beitrag Internat. Gilde Cotisation Gilde internat.	105.60	130.00	105.60
Neuer Gildeprospekt/ nouveau prospectus	0.00	1'500.00	1'500.00
Diverses / Beitrag Lehrerkurs Divers/ participation au cours de prof. 08	2'164.85	2'000.00	1'700.00
10% Mitgliederbeitrag an Ed.kom. 10 % cotisation versé à Ed.com.	800.00		
Total Ausgaben / total dépenses	13'160.00	13'859.80	13'548.00
C. Jahresresultat / Résultat annuel			
Defizit / Déficit	- 2'017.59	- 2'045.80	3'053.95

1. Aktiven / Actifs		
Kasse / Caisse		29.04
Postkonto / Compte postal		798.12
Bank / Banque		34'203.63
Transitorische Aktiven/ Activ transitoires		100.00
PC/Kasse Musikladen / CP/ caisse du magasin		226.74
Total Aktiven / total des actifs		35'357.53
2. Passiven / Passifs		
Vermögen / Fortune 01.01.07	28'791.73	
Defizit /Déficit 2007	- 2'017.59	
Subtotal/ sous-total	26'774.14	
Vermögen/ Fortune 31.12.07		26'774.14
Editionsfond / Fonds d'édition		5'214.55
Fonds Trudi Biedermann		3'368.84
Total Passiven / total des passifs		35'357.53
Fonds der Editionscommission / Fonds de la commission d'édition		
Saldo / Solde 01.01.2007		5'006.10
Ausgaben für Editionen / Dépenses pour les éditions 2007		-1'491.55
Subtotal / Sous-total		3'514.55
Einnahmen Musicl./ Recettes magasin de musique 2007		900.00
10% Mitgliederbeitrag/ 10% cotisations		800.00
Saldo / Solde 31.12.2007		5'214.55
Fonds Trudi Biedermann		
Saldo / Solde 01.01.2007		3'613.39
Ausgaben / Dépenses 2007		- 244.55
Saldo / Solde au 31.12.2007		3'368.84
Musikladen / Magasin de musique		
Saldo / Solde 01.01.2007		202.64
Einnahmen / Recettes 2007		1'139.00
Ausgaben / Dépenses 2007		- 214.90
Subtotal / Sous-total		1'126.74
Überweisung Editionscom. / Versem. à la com. d'édition		- 900.00
Saldo / Solde 31.12.2007		226.74

Marianne Bally

An alle jungen Bambusflötenbauer und Bambusflötenspieler

Auch dieses Jahr könnt ihr teilnehmen an einer

Musikwoche in Val d'Illeiz

vom 5. bis 12. Juli 2008

Wenn du Lust hast neue Musik unter der Leitung von Andrea Cappellari kennen zu lernen, am Lagerleben teilzunehmen, selbst Hand anzulegen, spannende Momente drinnen und draussen zu erleben, wenn du zwischen 9 und 16 Jahren alt bist, freuen wir uns, dich an unserem Kurs zu begrüßen.

Unterkunft, Essen, Material und Betreuung kosten Fr. **350.-**
(300.- für jedes weitere Kind der Familie)

Wir erwarten deine Anmeldung bis spätestens am **30. April 2008**, sende sie an:

Françoise Elsner

Casard 21

1023 Crissier

tél 021 635 23 28

E-mail : francoise.elsner@vd.educanet2.ch

Deine Anmeldung wird bestätigt und mit detaillierten Kursangaben vervollständigt.

Die Kursgebühren sind 30 Tage nach der Kursbestätigung zu bezahlen. Diese Überweisung gilt als definitive Anmeldung.

Im Fall einer Annullierung vor dem 30. Juni, wird ein Betrag von Fr. 50.- als Schreibgebühren zurückbehalten. Nach diesem Datum kann der Kursbetrag nur rückerstattet werden, wenn ein Ersatzteilnehmer gefunden wird.

Versicherung (Unfall und Krankheit ist Sache der Teilnehmer).

Wir freuen uns auf die gemeinsame Woche!

Im Namen der Kursleitung:

Françoise und Marc Elsner

Anmeldung für den Jugendkurs in Val d'Illiez 2008

Name : Vorname:

Adresse :

PLZ/Ort:

Telefon : E-Mail :

Geburtsdatum:

Ich spiele und bringe folgende Flöten mit:

G-Sopranino C-Sopran G-Alt C-Tenor G-Bass

F-Sopranino D-Sopran F-Alt D-Tenor F-Bass

Andere Instrumente:

Meine Bambusflötenlehrer/-in heisst:

Mein Spielniveau: Anfänger Fortgeschritten Profi

Meine Französischkenntnisse: keine mittelmässig gut

Krankenkasse: Vers.Nummer:

Diät:

Andere Bemerkungen:

.....

.....

Datum:

Unterschrift des Teilnehmers:

Unterschrift der Eltern:

Inscription pour le cours des jeunes de juillet 2008

Nom : Prénom :

Adresse :

NPA / Localité :

Téléphone : E-Mail :

Date de naissance :

J'ai construit et je peux jouer des instruments suivants :

- Sopranino sol soprano do alto sol ténor do basse sol
 Sopranino fa soprano ré alto fa ténor ré basse fa

Autres instruments :

Mon professeur de flûte de bambou s'appelle :

Mon niveau de jeu sur la flûte de bambou est :

- débutant moyen avancé

Assurance : Numéro d'assuré :

Régime alimentaire particulier :

Autres remarques :

.....
.....

Date :

Signature du / de la participant/e :

Signature de la / des personne/s responsable/s :

A tous les jeunes constructeurs et joueurs de flûtes de bambou
Cette année encore, nous offrons la possibilité de participer à une

Semaine musicale

Du 5 au 12 juillet 2008

A la maison Saint-Joseph de Val d'Illiez, en Valais

Si tu as envie de découvrir de nouvelles partitions sous la direction d'Andrea Cappellari, de vivre en équipe en mettant la main à la pâte, de passer d'agréables moments musicaux et autres, si tu as **entre 9 et 16 ans**, nous serons ravis de partager cette semaine avec toi.

Le logement, la nourriture, le matériel, l'encadrement reviennent à **350.fr** (300.- pour l'inscription de plusieurs enfants par famille).

Nous attendons ton inscription **pour le 30 avril 2008** au plus tard, à envoyer à :

Françoise Elsner
Casard 21
1023 Crissier
tél 021 635 23 28

E-mail : francoise.elsner@vd.educanet2.ch

Ton inscription sera confirmée et complétée avec des informations détaillées.

Le paiement sera à effectuer 30 jours après réception de la confirmation. Ce versement certifiera l'inscription définitive.

En cas de désistement entre la confirmation et le 30 juin, la somme de 50.- sera retenue pour les frais engagés.

Après cette date, un remboursement ne pourra s'effectuer que si un remplaçant est trouvé.

Il est nécessaire que chaque participant soit assuré (maladie et accident) car le camp ne prend pas cela en charge.

Nous nous réjouissons de vivre ensemble cette nouvelle expérience !

Pour l'équipe d'encadrement :
Françoise und Marc Elsner



Info aus dem Musikladen

Im Musikladen des Verband Bambusflöten Schweiz wird Musikkultur für Trio- und Quartettspiel, auch geeignet für Gruppenmusizieren, wie auch für den Bambusflötenunterricht angeboten.

Diverse Musikhefte ausländischer Bambusflötengilden können ebenfalls bestellt werden.

Bitte informieren sie sich unter www.bambusfloete.ch

Leiterin Musikladen
Elisabeth Jenk

Tel/Fax Nr.: 031 971 13 59
E-Mail: krjenk@gmx.ch

Nouveautés du magasin de musique

Notre magasin offre un choix de partitions pour trios ou quatuors, ainsi que des cahiers adaptés au jeu en groupe et d'autres pour l'enseignement des flûtes de bambou.

On peut également commander divers cahiers édités par les guildes étrangères.

Vous trouverez tous les renseignements utiles sous www.bambusfloete.ch

La responsable du magasin de musique :
Elisabeth Jenk

Tel/Fax Nr.: 031 971 13 59
E-Mail: krjenk@gmx.ch

Möglichkeiten Bambusstangen zu kaufen Possibilités d'acheter des cannes de bambou

Cannes de bambou

Eric Progin
60 ch. des Granges
Lathoy
74160 St. Julien en Genevois
Tel.: 079 307 89 26
eric.progin@flutedebambou.ch

Accès : Depuis l'aéroport de Genève (environ 15 min) suivre l'autoroute direction France, sortir à Perly.

Je suis à Lausanne le mercredi.

Me contacter pour renseignements et rendez-vous.

Bambusschopf

Bambusverkaufsstelle
in der alten Hofenmühle Wohlen/Bern

Voranmeldung unbedingt nötig

Rosmarie Wyss	Tel. 031 829 09 67
Hedi Kobel	Tel. 031 829 10 88
Erika Josi	Tel. 031 829 09 33

Mittwoch/Donnerstag	11./12. Juni	2008	10 - 15 Uhr
Freitag/Samstag	20./21. Juni	2008	09 - 14 Uhr
Mittwoch/Donnerstag	22./23. Oktober	2008	10 - 15 Uhr
Freitag/Samstag	31. Okt./1. Nov.	2008	09 - 14 Uhr
Mittwoch/Donnerstag	14./15. Januar	2009	10 - 15 Uhr
Freitag/Samstag	23./24. Januar	2009	09 - 14 Uhr

Bei jeder Witterung unbedingt warme Kleider anziehen!!

In andern Regionen der Schweiz regeln die Lehrer den Kauf von Bambus unter sich.

Dans les autres régions de la Suisse, les professeurs paient des cannes de bambou eux-même.

Offenes Musizieren / Musique pour tous 11. November 2007

Titel des Heftes Komponist Titre du cahier Compositeur	Verlag Edition	spielbar für Instruments
Renaissance Debut Tänze aus dem 16. Jh Danses du 16ème siècle arr. Maurice C. Whitney	Cousart Music. Inc.	SSA und Klavier (Keyboard) SSA et piano (synthétiseur)
Baroque Debut Tänze aus dem 18. J Danses du 18ème siècle arr M. Whitney	Cousart Music. Inc.	SA und Klavierbegleitung SA et accompagnement piano
Four Duets Antonin Dvorák arr. Walter Bergmann	Ed. 11450 Schott	SA und Klavierbegleitung SA et accompagnement piano
Her Heart without mercy aus "3 love songs" arr. R. Warner		SAT
Nein, wer nicht Liebe fühlet J. Haydn		SATB
Gentil Gallans aus "5 chansons" Ninot le Petit	London pro Musica LPM TM35	SATB
Melodia de Arrabal Carlos Gardel Arr. Susanne Dill		SATB mit Akkordeon SATB et accordéon
Libertango Astor Piazzola Arr. Susanne Dill		SATB mit Akkordeon SATB et accordéon

Diese Tango-Noten sind bei Heidi Widmer erhältlich.

Toutes les partitions de Tango sont disponibles chez Heidi Widmer.

Mutationen

Neue Passivmitglieder

Santoni Diana Chenaz F-01170 Echenevex 0033 450 20 58 49

Austritte

Barbanti-Salvatori	Rita	Via M. L. King 15	I-06013 Lama / Perugia
Capaul	Martha	Innere Margarethenstr. 17	4051 Basel
Ceccarelli	Michele	Via Aponia 28	I-47037 Rimini
Gilg	Regula	Beundeweg 34	3033 Wohlen
Joss	Julia	Neuhausweg 1	3063 Ittigen
Winzeler	Johanna	Lerberstrasse 28	3013 Bern

Todesfälle

Gaillard Madeleine Av. de Milan 12 1007 Lausanne

10 Jahre Bambusflötengilde in Deutschland e.V.

Wir feiern!!!

Vom 3.-5.Oktober 2008 findet das 10-jährige Jubiläum der Bambusflötengilde in Deutschland e.V. in Berlin statt. Aufgrund unserer besonderen Beziehung zur Schweiz möchten wir ganz herzlich Mitglieder der Schweizerischen Bambusflötengilde zu diesem Anlass einladen.

Wir werden zusammen musizieren, ein Konzert im Kathedralraum Zionskirche organisieren und Berlin erkunden. Um abschätzen zu können, ob unsere privaten Unterkünfte ausreichen, bitte ich um sofortige Anmeldung. Eine Verlängerung des Aufenthaltes ist möglich.

Aktuelle Infos erhaltet ihr über unsere Internetseite

bambusfloetengil.de

(auch über den Link des Verbandes Bambusflöten Schweiz zu erreichen)

Herzliche Grüße
Ursula Rothen Kern



Vorstand / Comité / Comitato

vorstand@bambusfloete.ch

Präsidentin / Présidente / Presidente

Rüegger-Josi Regina
Tulpenweg 43, 3177 Laupen
031 747 09 27
regina.ruegger@bambusfloete.ch

Sekretärin./Secrétaire

Schädler Erika
Uettligenstr.42. 3033 Wohlen
031 829 07 76
erika.schaedler@bambusfloete.ch

Vizepräsidentin / Vice-présidente / Vice-presidente

Elsner Françoise
Ch. Du Casard 21, 1023 Crissier
021 635 23 28
francoise.elsner@bambusfloete.ch

Beisitzerinnen / Membres suppléantes / Membri aggiunti

Kempf Maria
Leonhardstrasse 12, 6472 Erstfeld
041 880 28 16
maria.kempf@bambusfloete.ch

Kassierin / Caissière / Cassiera

Bally-Dietschi Marianne
Ch. de Conches 58, 1231 Conches
022 346 63 54
marianne.bally@flutedebambou.ch

Steiner Helen
Hägelerstrasse 30, 5400 Baden
056 222 04 64
helen.steiner@bambusfloete.ch

Ehrenpräsident / Président d'honneur / Presidente onorario

Schmitt Werner
Könizbergstr. 74, 3097 Liebefeld
031 972 25 61

Internationale Korrespondentin / Correspondante internationale / Corrispondente internazionale

Meyer Elisabeth
Lindenrain 9, 3038 Kirchlindach
031 829 27 41 (Tel & Fax)
Elisabeth.meyer@bambusfloete.ch

Bambuskeller / Cave à Bambou

Bambusschopf, alte Hofenmühle, 3033 Wohlen/BE

Wyss Rosmarie 031 829 09 67

Kobe Hedi I 031 829 10 88

Josi Erika 031 829 09 33

Cannes de bambou, 60 ch. Des Granges, Latoy, F 74160 St. Julien en Genevois

Progin Eric 079 307 89 26

eric.progin@flutedebambou.ch

Musikladen / Magasin de musique

Jenk Elisabeth, Flurweg 6, 3098 Köniz 031 971 13 59 elisabeth.jenk@bambusfloete.ch

Archiv / Archive

Beutler Gisela, Thoracker 3, 3294 Büren a/A 032 351 09 86 gisela.beutler@bambusfloete.ch

Editionskommission / Commission d'édition

Laubscher Anita

Rütschetenstr. 8
4410 Liestal
061 921 19 89
anita.laubscher@bambusfloete.ch

Senn Veronika

Zieglerstr.64
3007 Bern
031 381 83 59

Werthemann Stump Annekäthi

Sonnenweg 2A
3612 Steffisburg
033 438 35 66
annekaethi.werthemann
@bambusfloete.ch

Flötenbaukommission / Commission de construction

Wyss Rosmarie

Bodenacker 30
3033 Wohlen
031 829 09 67

Bosshard Lisel

Kilchbergstrasse 72
8038 Zürich
044 482 72 09

Landtwing Marianne

Alte Haldenstr. 4
8908 Hedingen
044 271 05 59
marianne.landtwing
@bluewin.ch

Idone-Girard Anna

Sommerhalde 12
8200 Schaffhausen
052 624 77 06
anna.idone
@bambusfloete.ch

Musikkommission / Commission de musique

Berweger Myrta

Brahmsstrasse 42
8003 Zürich
044 493 51 42
myrta.berweger
@bambusfloete.ch

Foglia Laure

av. du Gros-Chêne 46
1213 Onex
022 793 33 90

Wild Annemarie

Casa del Pozzo
6874 Castel S. Pietro
091 646 88 52

Prüfungskommission / Commission d'examen

Schmid-Stöcklin Regula

Lupsingerstrasse 23
4417 Ziefen
061 931 24 18

Durouvenoz Monique

Avenue De-Luserna 9
1203 Genève
022 340 54 15

Kury Gilberte

Rte de Vevey 27
1009 Pully
021 728 12 82
gilberte.kury@flutedebambou.ch

Kommunikationskommission / Commission de communication

Betreuung Internet

Schädler Erika, Uettligenstr.42, 3033 Wohlen, 031 829 07 76
erika.schaedler@bambusfloete.ch

Cicognani Mélanie, Vy-Creuse 41, 1196 Gland 022 364 44 20
melanie.cicognani@flutedebambou.ch

Herausgabe Bulletin

Schädler Erika, Uettligenstr.42, 3033 Wohlen 031 829 07 76
erika.schaedler@bambusfloete.ch



AGENDA

08.03.2008	Samstag Samedi	Generalversammlung Assemblée générale	Bern Berne
09.03.2008	Sonntag Dimanche	Probe Lehrerkurs 2008 Répétition cours des professeurs 2008	Bern Berne
5.04.-.11.04.2008		Kinderkurs	Gibelegg
24.05.2008	Samstag Samedi	Fortbildung Pädagogik / Unterrichtsgestaltung Formation continue Valeur de l'enseignement musical avec les flûtes de bambou	Bern Berne
08.06.2008	Sonntag Dimanche	Offenes Musizieren La musique pour tous	Liestal/BL
05.07.-.12.07.2008		Cours des Jeunes Jugendkurs	Val d'Illeiz
26.07. - 03.08.2008		Internationaler Lehrerkurs 2008 Stage international des professeurs 2008	Bienenberg Liestal/BL
08.11.2008	Samstag Samedi	Weiterbildung Pädagogik / Unterrichtsgestaltung Formation Continue Transmettre le goût de la musique Approches pédagogiques et didactiques	Bern Berne
09.11.2008	Sonntag Dimanche	Offenes Musizieren La musique pour tous	
3.-5.10.2008		10 Jahre Bambusflötengilde in Deutschland e.V.	Berlin